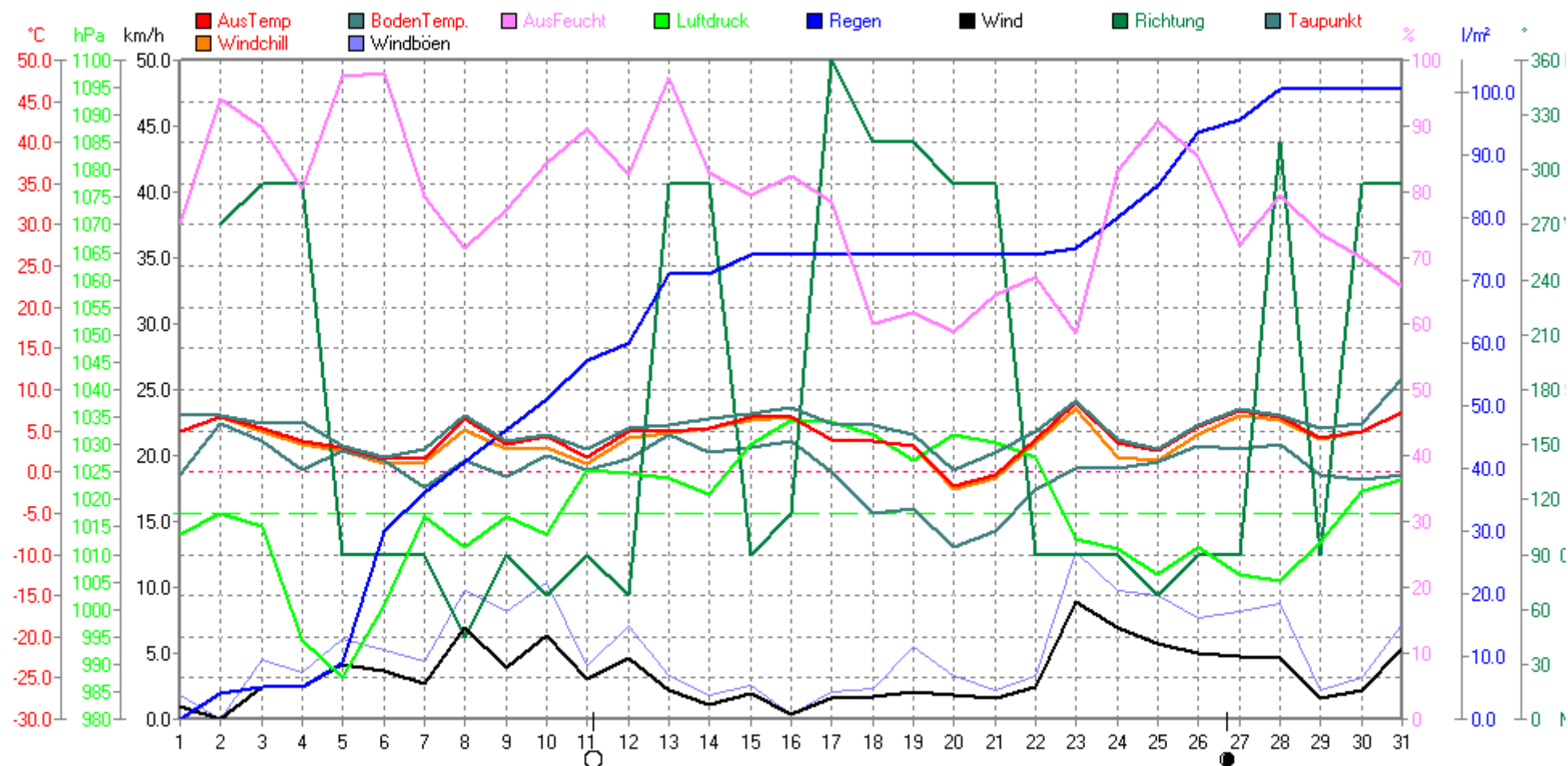


Nachfolgend die Monatsdaten und -grafiken vom März 2009:

März 2009

www.berglennwetter.de



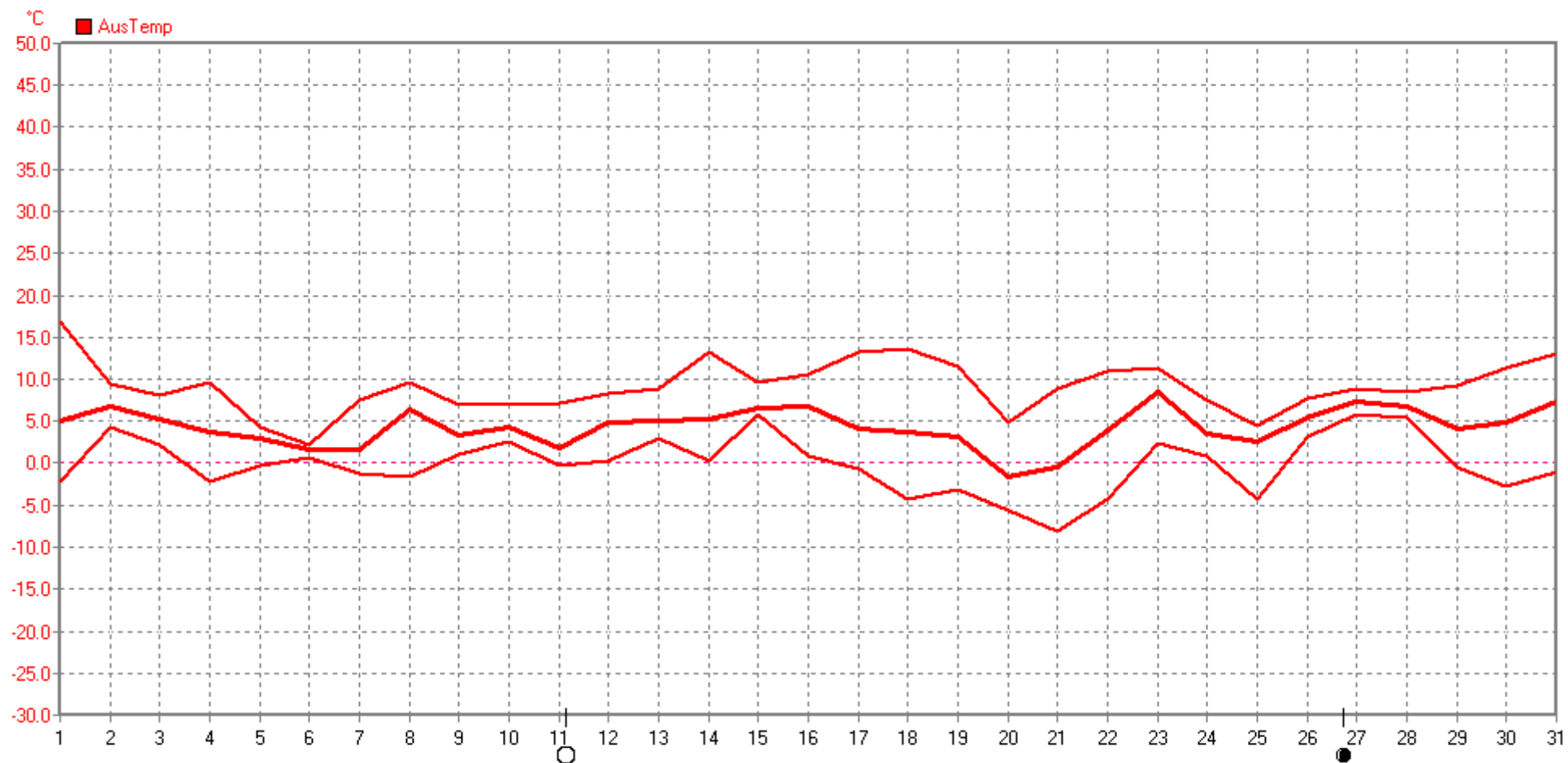
Sensor	AusTemp	°C	AusFeucht	%	Luftdruck	hPa	Wind	km/h	Richtung	Regen	l/m²	BodenTemp.	°C	
MinWert	21.03. 06:00	-8.1	18.03. 17:30	19	05.03. 16:00	986	01.03. 00:00	0.0	01.03. 14:30	N	Regentage: 18	21.03. 05:30	-5.1	
MaxWert	01.03. 15:30	16.8	01.03. 02:30	98	17.03. 22:00	1036	23.03. 14:30	15.8	14.03. 22:00	N	06.03. 00:00	21.0	31.03. 14:30	21.9
Durchschnitt		4.34		78		1017.4	109.9 km	3.3		0	Gesamt: 100.5		5.34	
31.03.		7.3	5.18 g/m³	66		1024	1 Bit W-NW	5.4	292 °	W-NW	100.5 l/m²		11.4	

Minimal- und Maximalwerte März 2009

Meßgröße	Minimum	Zeit	Datum	Maximum	Zeit	Datum	Durchschnitt
Ausstemperatur	-8,1 °C	06:00	21.03.2009	16,8 °C	15:30	01.03.2009	4,3 °C
Bodentemperatur 10 cm	-5,1 °C	05:30	21.03.2009	21,9 °C	14:30	31.03.2009	5,3 °C
Taupunkt	-11,8 °C	17:30	18.03.2009	8,6 °C	00:30	15.03.2009	0,4 °C
Windchill	-8,1 °C	06:00	21.03.2009	16,8 °C	15:30	01.03.2009	3,9 °C
Aussenfeuchte	19 %	17:30	18.03.2009	98 %	02:30	01.03.2009	78 %
Luftdruck	986 hPa	16:00	05.03.2009	1036 hPa	22:00	17.03.2009	1017 hPa
Windgeschwindigkeit				15,8 km/h	14:30	23.03.2009	3,3 km/h
Windrichtung				0	14:30	23.03.2009	0
Windböen				20,2 km/h	14:30	23.03.2009	5,2 km/h
Wind Verlauf							#2638,1 km
Regenmenge				21,0 l/m ²	00:00	06.03.2009	#100,500 l/m ²

März 2009

www.berglenwetter.de



AusTemp	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
MaxWert	21.03. 06:00	-8.1	01.03. 15:30	16.8		4.34
Durchschnitt						

Minimum Temperatur	-8,1 °C
Durchschnitt Minimum Temp.	-0,1 °C

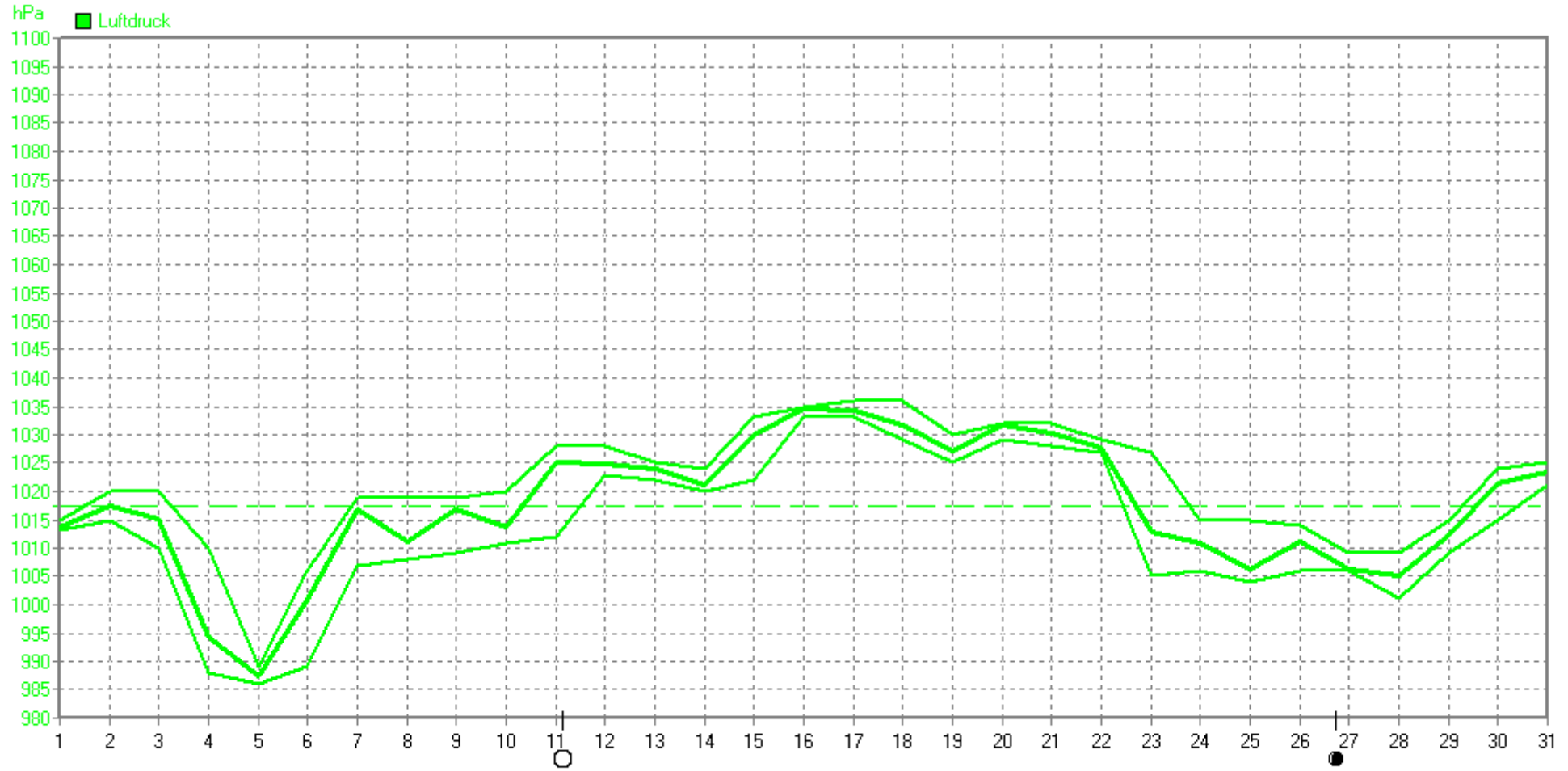
Eistage ($T_{\max} < 0^{\circ}\text{C}$)	0
Frosttage ($T_{\min} < 0^{\circ}\text{C}$)	16

Durchschnitt Maximum Temp.	9,2 °C
Maximum Temperatur	16,8 °C
Durchschnitt Temperatur	4,34 °C
Monat Standard-Abweichung	- 0,96 K
Monat Normal Wert	5,30 °C

Kalte Tage (M) ($T_{\min} \leq -1,0^{\circ}\text{C}$)	12
Kalte Tage ($T_{\max} < 10^{\circ}\text{C}$)	21
Warme Tage ($T_{\max} \geq 30,0^{\circ}\text{C}$)	0
Sommertage ($T_{\max} \geq 25^{\circ}\text{C}$)	0
Heiße Tage ($T_{\max} \geq 30^{\circ}\text{C}$)	0

März 2009

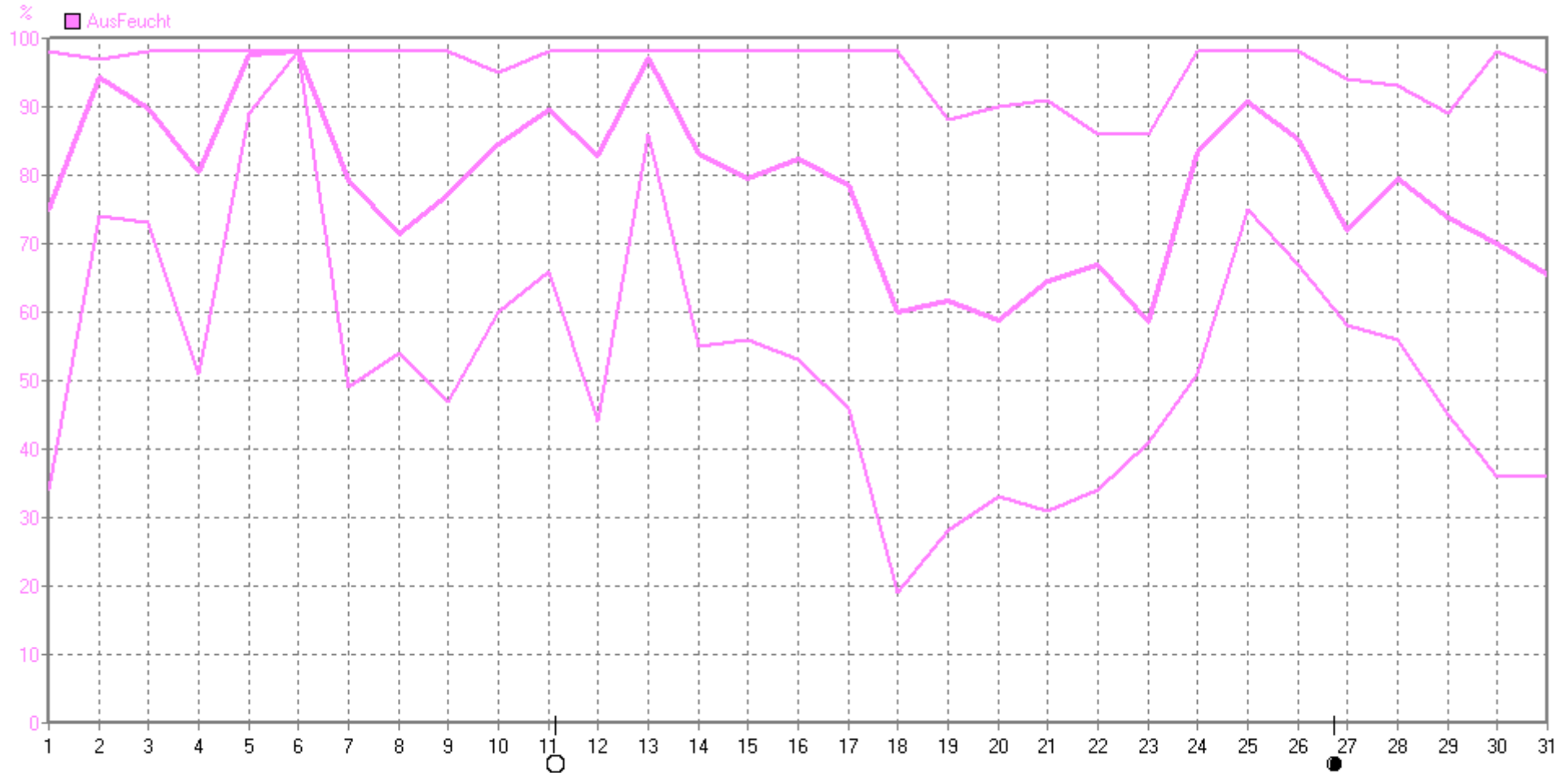
www.berglenwetter.de



Luftdruck	MinWert	hPa	MaxWert	hPa	Durchschnitt	hPa
MaxWert	05.03. 16:00	986	17.03. 22:00	1036		
Durchschnitt					1017.4	

März 2009

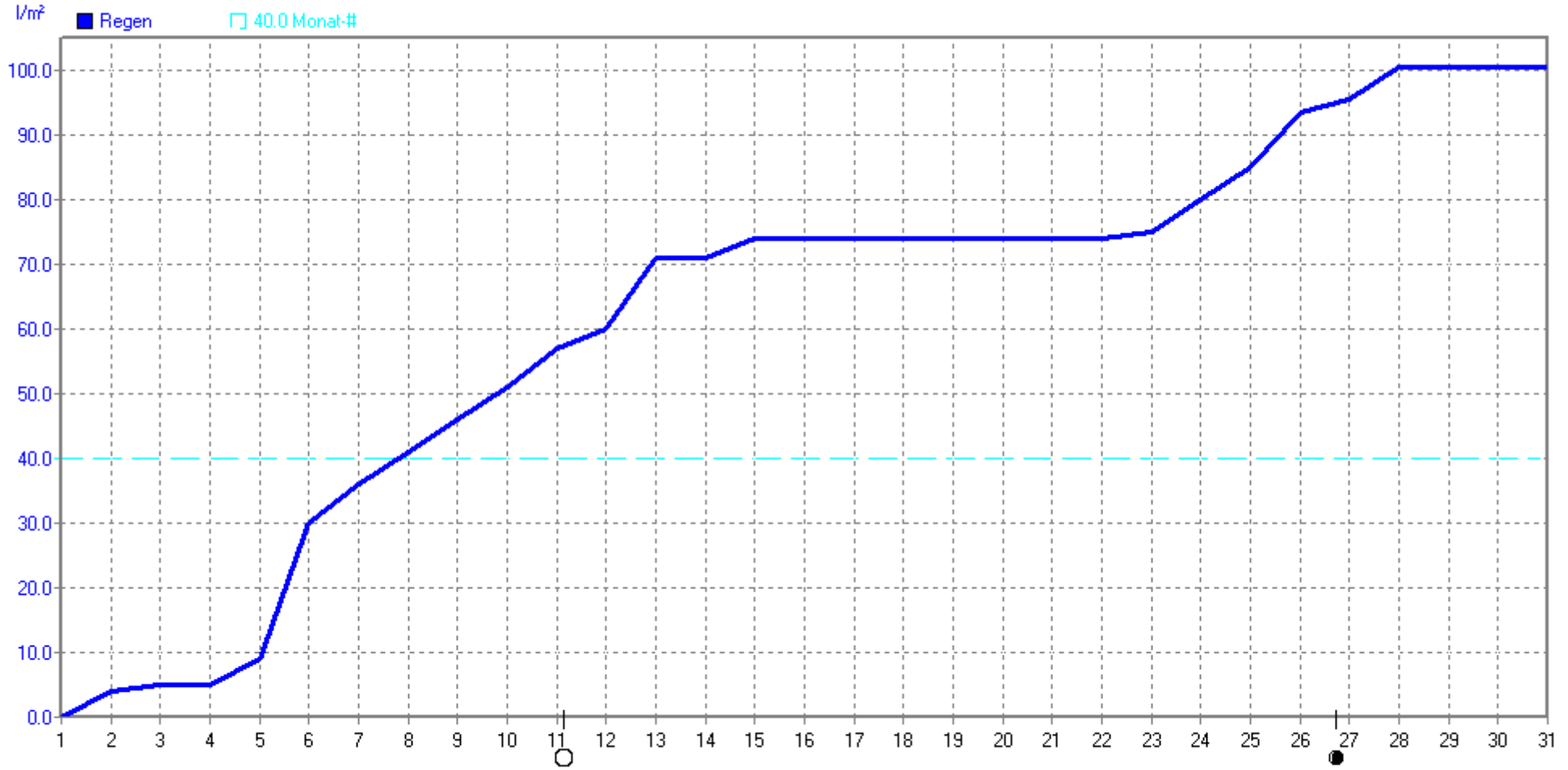
www.berglenwetter.de



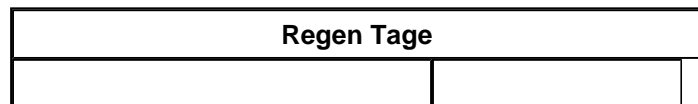
AusFeucht	MinWert	%	MaxWert	%	Durchschnitt	%
	18.03. 17:30	19	01.03. 02:30	98		78
MaxWert						
Durchschnitt						

März 2009

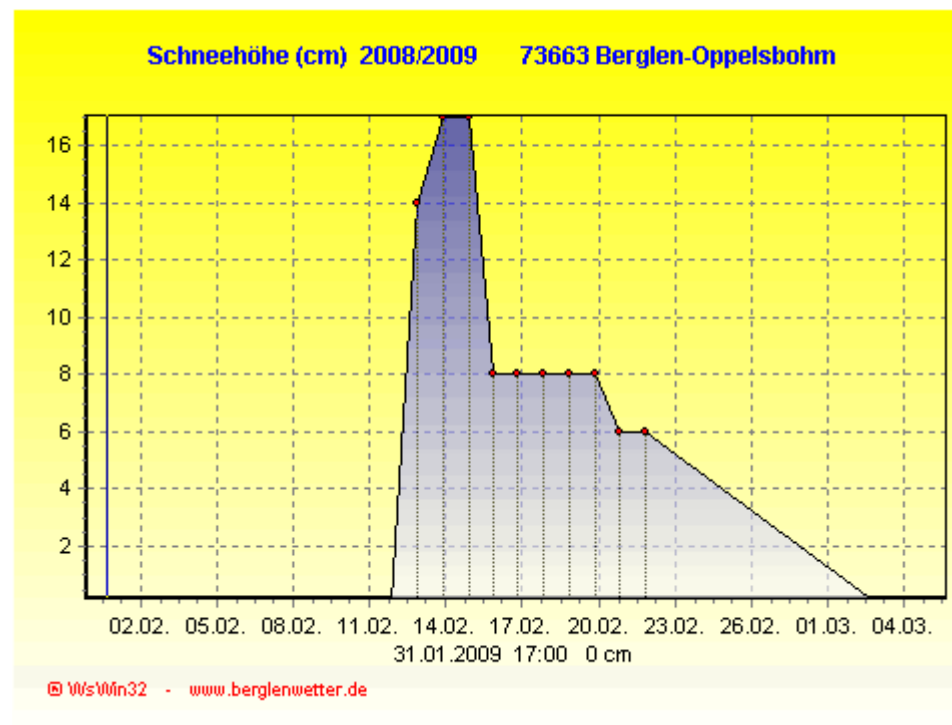
www.berglenwetter.de



Regen	Regentage	MaxWert	l/m²	Gesamt	l/m²
MaxWert	18	06.03. 00:00	21.0		100.5
Durchschnitt					

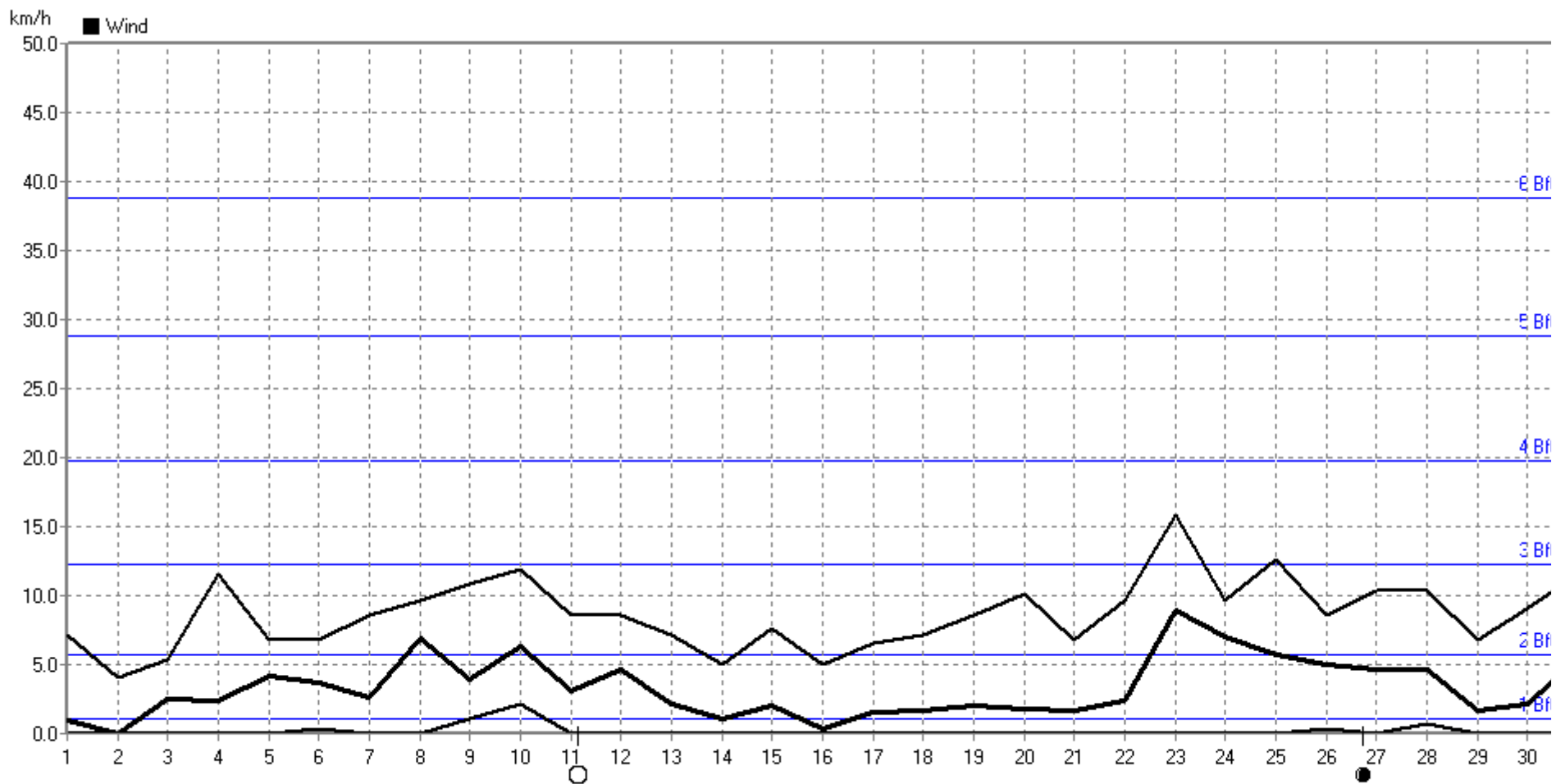


> 0,0 l/m ²	18
> 2,0 l/m ²	15
> 5,0 l/m ²	5
> 10,0 l/m ²	2
> 20,0 l/m ²	1
Regenmenge	100,500 l/m²
Monat Standard-Abweichung	+ 60,5 l/m ²
Monat Standard-Abweichung	251,3 %
Monat Normal Wert	40,0 l/m²

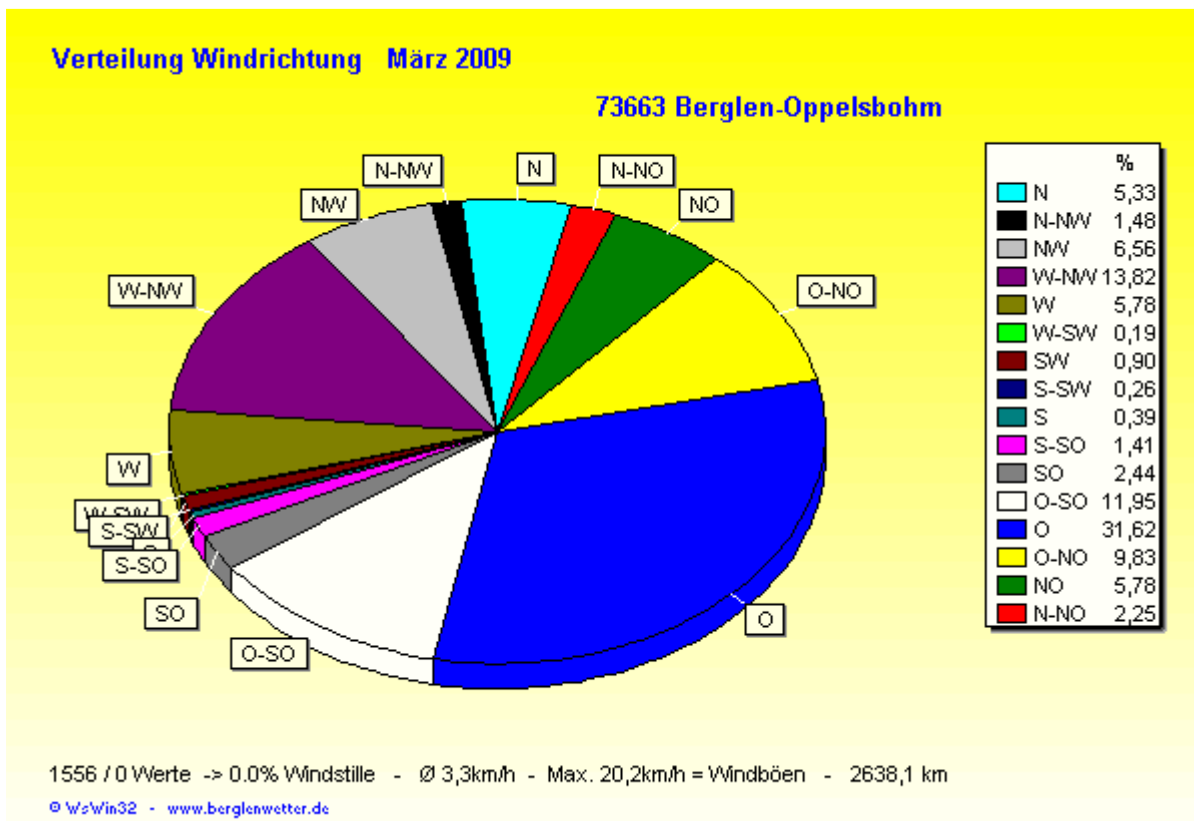


März 2009

www.berglenw



Wind	MinWert	km/h	MaxWert	km/h	Durchschnitt	km/h
MaxWert	01.03. 00:00	0.0	23.03. 14:30	0 15.8	109,9 km	3.3
Durchschnitt						



Verteilung Windstärke	
3 Bft	0,26 %
2 Bft	33,55 %
1 Bft	28,28 %
0 Bft	37,92 %

Verteilung Windrichtung	
Windstille	0,0 %
N-NO	2,2 %
NO	5,8 %
O-NO	9,8 %
O	31,6 %
O-SO	12,0 %
SO	2,4 %
S-SO	1,4 %

S	0,4 %
S-SW	0,3 %
SW	0,9 %
W-SW	0,2 %
W	5,8 %
W-NW	13,8 %
NW	6,6 %
N-NW	1,5 %
N	5,3 %

Wettertagebuch:

- 1.:** Der März startete frühlingshaft mit viel Sonne + milden Temperaturen.
- 2. :** Leider hielt das Frühlingswetter nicht lange. Ganztägig stark bewölkt und immer wieder leichter Regen.
- 3.:** In Nebel verhüllt zeigte sich der Tag. Die Nebeldecke zog überhaupt nicht ab. Dazu gesellte sich leichter Regen.
- 4.:** Wie schnell sich das Wetter ändern kann: Ein kurzes Zwischenhoch ließ die Sonne den ganzen Tag über scheinen. Dazu ein blauer Himmel + milde Temperaturen.
- 5.:** Kontrastprogramm zum Vortag: nur grau-in-grau und immer wieder Regen.
- 6.:** Der Winter feierte ein Comeback: Nachts Schneefall, so daß die Berglen morgens leicht "gezuckert" waren. Danach tagsüber ein Mix aus Schneeregen und Regen. Auch am Abend waren die Berglen noch leicht in Weiß getaucht.
- 7.:** Morgens begann es nochmals zu schneien. Kurzfristig waren die Berglen wieder weiß. Gegen Mittag hörte der Schneefall auf und milde Temperaturen ließen die Schneedecke gleich wieder schmelzen. So

daß gegen Abend wieder alles grün war.

8.: Bis gegen Nachmittags nur bewölkt. Dann einsetzender Regen + milde Temperaturen.

9.: Wettertechnisch wurde man an den April erinnert: Ein Mix aus Sonne + Wolken + Regen bzw. Schneeregen, Graupel bzw. Schnee sorgte für Abwechslung.

10.: Abermals ein Tag mit ganztägigem Regen, starker Bewölkung und böigem Südwestwind.

11.: Ganztägig stark bewölkt und immer wieder Regen.

12.: Im Laufe des Vormittags setzte leichter Regen ein. Dieser hielt sich dann den ganzen Tag über.

13.: Ein weiterer trüber Tag mit viel Regen + Wolken.

14.: Bis gegen Nachmittags bedeckt - aber milde Temperaturen oberhalb der 10°-Grenze. Am Spätnachmittag zeigte sich dann endlich mal auch die Sonne. Ein Hauch von Frühling.

15. : Das kurze Gastspiel des Frühlings endete gleich wieder. Der Sonntag zeigte sich grau-in-grau. Gegen Abend setzte dann sogar leichter Regen ein.

16.: Ganztägig stark bewölkt.

17.: Wechselhaft mit Sonne + Wolken.

18.: Nach einer frostigen Nacht zeigte sich der Tag von seiner sonnigen Seite. Die Temperaturen waren fast schon frühlingshaft.

19.: Nach einer mit -3,4° frostigen Nacht schien fast g anztägig die Sonne im Wechsel mit einigen Wolken. Am Abend nahm die Bewölkung zu.

20.: Nach einer abermals kalten Nacht schien wieder oftmals die Sonne. Die Temperaturen waren aber nicht mehr so mild wie an den Vortagen, sondern ziemlich kühl.

- 21.:** Nach einer sehr kalten Nacht (-8,1°) schien die Sonne im Wechsel zu den Wolken. Gegen Abend dann klarte es auf.
- 22.:** Der Tag startete vielversprechend sonnig. Leider kamen im Tagesverlauf immer mehr Wolken auf. Gegen Spätnachmittag war der Himmel dann komplett bedeckt. Dazu blies ein kalter Wind und lies somit keine Frühjahrsgefühle aufkommen.
- 23.:** Das Tief "Herbert" brachte kalte + stürmische Luft in die Berglen. Nach einem wolkenverhangenen Tag begann es Nachmittag dann zu regnen. Dazu blies ganztägig ein stürmischer Westwind.
- 24.:** Der Winter feierte ein Comeback: Nachts schlug der Regen in Schnee um, so daß die Berglen morgens leicht "gezuckert" waren. Tagsüber gings dann "aprilmäßig" weiter. Es fielen Graupel-, Schnee- und Regenschauer. Dazu blies ein heftiger Wind.
- 25.:** Abermals ein "winterlicher" Tag mit Schnee- bzw. Regenschauern und viel Wind.
- 26.:** Ganztätig stark bewölkt mit Regenschauer + windig. Langsam ansteigende Tagestemperaturen.
- 27.:** Der Tag startete noch wechselhaft bewölkt mit einigen Sonnenstrahlen. Bereits am Morgen begann es dann aber zu schauern. Stark bewölkt + mit weiteren einzelnen Schauern ging es weiter.
- 28.:** Nachts + tagsüber nur Regen, Regen, Regen.....
- 29.:** Nochmals ein trüber + meistens grauer Tag. Erst am Spätnachmittag zeigte sich kurz die Sonne. Aber wenigstens blieb es trocken.
- 30.:** Morgens zeigten sich die ersten Sonnenstrahlen. Wechselnd bewölkt ging es dann durch den Tag. Die Temperaturen kletterten knapp über die 10°-Grenze.
- 31.:** Der März verabschiedete sich mit sonnigem, aber auch windigem Wetter. Ein Hauch von Frühling konnte man schon erahnen.

Bemerkungen: Gem. DWD Stuttgart schien die Sonne an 90,3 Stunden (= 73,1%).